

Zum Flugblatt der SPÖ/Bgm. Peter Ullmann vom 24.1.25 (zwei Tage vor der GR-Wahl):

Verkauf der Nahwärme

Beim Thema Nahwärme gibt es immer wieder Unklarheiten über die "verlorenen" € 56.000,-. Vorweg möchte ich festhalten, dass die Beteiligung als Gesellschafter an der Nahwärme die Gemeinde tatsächlich an die Grenzen der finanziellen Belastbarkeit gebracht hat.

Daher war der Verkauf der Nahwärme die einzige Lösung, um die Gemeinde vor dem Bankrott zu retten. Dabei wurde eine Gewährleistungsvereinbarung zur Sicherstellung der Angaben beim Verkauf vereinbart. Aufgrund von Mängeln bei der Errichtung stimmten die Angaben nicht mit den vorhandenen Unterlagen überein, weshalb die € 56.000,- zur Deckung der Gewährleistungsansprüche in der Gesellschaft einbehalten wurden.

Verkauf der Nahwärme: als Gemeinderätin 2018 habe ich alle Verkaufsunterlagen erhalten, so wie alle anderen Gemeinderäte, die 2018 dem Verkauf zugestimmt haben.

Einen Gewährleistungsanspruch zu den 56.000 € kann ich weder dem Kaufvertrag noch Anlage 7 (Gewährleistung) entnehmen, falls Peter/die SPÖ anderer Meinung sind, bitte mir die Seitennummer im Vertrag oder der Anlage bekanntgeben.

Beim Kaufvertrag 2018 wurden 94 % der Gemeindeanteile in Höhe von 178.600 € um 53.000 € lt. REAB 2018 verkauft. Das würde einem Kaufpreis für die restlichen 6 % von etwa 16.600 € entsprechen.

Diese Frage habe ich Peter Ullmann und allen Gemeinderäten am 24.1.25 per Mail gestellt, am 14.2. und am 21.2. nochmals, am 25.2. nochmals, Priorität sehr hoch mit Bitte um Empfangsbestätigung, Mail an Gemeindeamt, Kom-mit, Grüne, ÖVP – keine Antwort oder Empfangsbestätigung.

„Liebe Daniela, liebe zukünftige GR,

lt. NÖN werden [kom:mit](#) und Grüne Peter Ullmann am 27.2. zum Bgm. wählen; ich warte seit 24.1. auf eine Antwort von Peter und ersuche euch, auf eine wahrheitsgemäße Antwort vor der konstituierenden Sitzung zu drängen. Unwahrheiten der SPÖ habe ich in den letzten Jahren oft erleben müssen, Antwortverweigerungen auch von den Grünen - Transparenz schaut für mich anders aus!“